

Ressort: Auto/Motor

Opel und GM sehen Zukunft in Elektromobilität

Rüsselsheim, 14.04.2013, 00:00 Uhr

GDN - Die Autohersteller Opel und General Motors sehen trotz technischer Probleme einen großen Zukunftsmarkt für Elektroautos. In einem Doppelinterview mit General Motors-Chef, Dan Akerson, sagte Opel-Chef Karl-Thomas Neumann "Bild am Sonntag": "Ich glaube fest an die Zukunft des Elektroautos. Den Weg dahin zeigen Chevrolet Volt und Opel Ampera. Wir sind noch nicht am Ziel, da die Kosten extrem hoch sind."

GM-Chef Akerson wies auf ungelöste Probleme bei der Elektromobilität hin: "Noch sind die Batterien zu teuer, es gibt weltweit viel zu wenige Ladestationen und das Aufladen dauert zu lange". Dennoch ist Akerson optimistisch: "Eine Zukunft für das reine Elektroauto sehe ich vor allem in den großstädtischen Ballungsräumen. Denn ein durchschnittlicher Amerikaner legt täglich rund 65 Kilometer zurück. Dafür reicht der Elektroantrieb in unserem Duo Volt/Ampera."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-11816/opel-und-gm-sehen-zukunft-in-elektromobilitaet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com